

Wolfram Stimmlein
aus Detmold und Jaly

„Es ist zum Wahnsinn langweilig dort“, sagte So. Ich zog die Stirn in Falten. „Aber du mußt es in aller Welt dort anfangen.“ „Spazierieren gehen, gut essen.“ „Zu!“ „Ruhe müssen.“ „Zu!“ „Stämpfe treten.“ „Zu!“

So hatte einen Zeigler, tiefer als der Stille Egan. „Du bist ein Zeigler, du kannst hierbleiben.“ Da ließ ich mich vom Kellner das Kurbuch bringen. „Also nach Statmer willst du fahren.“ Klettert liegt irgendwo in der deutschen Landschaft weitlich der Erde.

So gingen wir heimwärts. Plötzlich blieb ich stehen. „Du, so, ich weiß was!“ „Was?“ „Du mußt dir einen Detektorapparat mitnehmen.“ „Was für einen Detektor?“ „Einen Detektor.“ „Was ist denn das für ein Detektor?“ „Ein Gleichrichter.“ „Ah, Jurist!“ „Nein doch, Kind. Ein Bestandteil eines Radioapparates.“ „Was machst du denn lange Zeit nachlässig offen liegen.“ „Du bist ein Engel!“ „Ne, nicht du es ein!“ sagte ich. „Dem Zeigler bis zum Engel ist es nicht weit.“

Ich ging in das Geschäft, kaufte einen Apparat, den Kopfhörer und was sonst noch dazu gehört. Auch eine lange Beschriftung vergaß ich nicht.

Und so reiste ab. So schreibt sehr gern. Ich bekam sonst jeden Tag zwei Briefe. Doch die ersten vier Tage war mein Briefkasten leer.

Ich telegraphierte: „Gut angekommen!“ Drei Stunden später war ein Brief bei da.

„Ester Bub, ich habe mich doch für den Gilbert 50 Meter Antennenteile, 6 Gierfilteroren und einen zweiten Kopfhörer.“

Ich kaufte, schickte und schrieb einen langen Brief. Antwort nach sechs Tagen: Ein Telegramm.

„Bitte für schwerhörige Verwandte einen Hörenverstärker mit Batterien, sowie Ersatzlampen sofort auf den Weg bringen.“

Ich kaufte weiter und packte weiter.

Und dann hörte ich von So nichts mehr. Doch! Nach eine Aufschüttung. Auf der einen Seite das Bild des Selbsts ja Kletter, auf der anderen Seite: „Ankomme morgen 7.13. So.“

Die kam. Heiß, frisch, lächelnd und ohne Gepäck.

Den Radioapparat hat die Lante behalten. Weist du, Radio ist himmlisch, ich bin Unverfallener. Aber du mußt mir morgen gleich einen Ersatzapparat kaufen. Ich will London und Paris hören.“

„Ach mal“, fuhr sie plötzlich fort als ich gerade berechnete, was so ein Ding kosten könnte. „Leinst du das wunderbare Gimmle von Hopkins 240. Einlöse!“

„Kann sein.“

„Ich zog die Augenbrauen hoch und fuhr fort.“

„Aber halt du die neue Graphon-Sonate mit Baujo-Begleitung von Trillerich schon gehört?“

„Was ist denn dieser Trillerich?“

„Aber Bub, ich habe dich sonst immer für furchtbar musikalisch gehalten. Das ist doch ein ganz bekannter Jazzband-Einloner.“

„Und dann die fabelhafte Christ von dem Dichter Caureampe. z. B. „Die Sonne an den blauen Mond.“ Die fesselt du doch sicher.“

„Wie heißt dieser Dichter?“

„Aber Bub, du bist doch sonst so geistig, das mußt du doch wissen, Ein-er-am-er.“
Da mußte ich nichts mehr zu entgegnen.
Sie aber erzählte mir von der Bekämpfung des Burschengewebes beim wilden Stiefmütterchen und der Keimbildung in der Leberkurve während des Sommers, sprach dann von der vorgeburtlichen Erziehung der Matrifaktoren und von der künstlichen Koppelung des Perinitaldrüsen.
Dann kam sie auf den Mangelgehalt des Argons und auf die Rummifikationsmöglichkeit von Schwärzen

Wegschneiden, sprach vom Portraiting der Schulpolizei und von der Ersatz des Regenwurms.
Und ich sagte gar nichts mehr.
Zeit sechs Wochen jedoch hatte ich. Ich will mir einen 10-köhren-Empfänger bauen. Das soll so lange dauern, bis die Erbante gefordert ist, und während der Zeit muß ich hören. Denn wenn wir einmal verheiratet sind, habe ich ja doch nichts mehr zu sagen, und dann muß ich hören. . . . so und

Hanns Lerch

Räthsel

Kreuzworträtsel. A 5 1 2 3 6 7
8 9 11
10 11
12 13 14 15 16
17 18
19
20
21

Silberrätsel
and - bach - bar - ber - ber - bus - car
chen - chen - di - do - do - dorff
e - o - o - ni - ei - ei - el - gen - gut
ho - i - ll - ka - ke - lo - les - li -
li - lin - lo - me - me - men - mer
mer - mi - mus - na - nach - naph -
nar - no - ni - ni - no - nungs - om -
ra - ra - ras - rat - re - rech - rouz -
rha - scha - schen - so - som - la -
tan - ti - ti - tra - wa - wa - zel
Aus den Silben sind 26 Wörter zu bilden, deren Anfangs- und Endbuchstaben, von oben nach unten gelesen, ein Satz von Zeeme ergeben.

Wagerechtes: 1. Kletterer, 2. Schwärzer, 3. Kletterer, 4. Kletterer, 5. Kletterer, 6. Kletterer, 7. Kletterer, 8. Kletterer, 9. Kletterer, 10. Kletterer, 11. Kletterer, 12. Kletterer, 13. Kletterer, 14. Kletterer, 15. Kletterer, 16. Kletterer, 17. Kletterer, 18. Kletterer, 19. Kletterer, 20. Kletterer, 21. Kletterer.

Senkrechtes: 1. Kletterer, 2. Kletterer, 3. Kletterer, 4. Kletterer, 5. Kletterer, 6. Kletterer, 7. Kletterer, 8. Kletterer, 9. Kletterer, 10. Kletterer, 11. Kletterer, 12. Kletterer, 13. Kletterer, 14. Kletterer, 15. Kletterer, 16. Kletterer, 17. Kletterer, 18. Kletterer, 19. Kletterer, 20. Kletterer, 21. Kletterer.

Verfälscher
Schwertklinge - Hengung - Danzig - Edelmetall
- Sorrento - Kletter.

Es kratzt
Nimm von Straube Wort
Den Kopf hinter.
So kratzt es im Dunken
Mit glühenden Funken.

Musikalisch
Du gehst aus erte tanzen,
Nimmst zwei und liegst fort,
Denn langst du Sonnen
Und's ganze Kletterwort.

Auflösungen zur Mittwoch-Rästelde.
L O U I S
M A I N E R I
L E T T I E M A I E R
M A I N E R I M A I E R
S T O L L E N I L L E D I A S
M A I N E R I G E M I D E R
M A I N E R I M A I E R
S T O L L E N I L L E D I A S
M A I N E R I M A I E R
L E T T I E M A I E R
L E T T I E M A I E R
L E T T I E M A I E R

Jahresrätsel
1 2 3 4 5 6 7 8
2 4 5 3
3 2 1 3 4
4 7 8 5
5 3 6 5 3
6 2 3 4
7 4 4 3 3
8 7 6 5

Verwandlungsrätsel
Ganze - Etop - Wat - Donner - Ziel - Kofe
- Ein.

Verwandlungsrätsel
Die vorkommenden Wörter sind durch Umstellen
der Buchstaben in Worte anderer Bedeutung zu ver-
wandeln, deren Anfangsbuchstaben den Namen
eines europäischen Landes ergeben.

Verwandlungs-
rätsel: Beter,
Siege, Gite,
Nieren, Ute, Nieser,
Zern, Sühner,
Kammerrästel:
Bogertel, Rums-
nien, Giel, Gert-
recht, Wime, Wero,
Rabe, Gengel.
Märchen: Gieren-
wein, Jaltens,
Rästel: Hottentot,
Digo, Kappert, Za-
ler, Uet, Gelpop,
Kute, Gouze.
Kletterer: Bort-
art, Giltel, Grop-
li.
Silber-
rästel: 1. Baum-
ling, 2. Silb, 3.
Eberle, 4. Markon, 5. Uhu, 6. Taucher, 7. Baum, 8.
Oberle, 9. Rabob, 10. Inaf, 11. Sine, 12. Eisen,
13. Dornum, 14. Gebente, 15. Böhne, Die Mutter
16. der Genuß des Kindes. - Mittelrästel: Bette, Barbe,
Geliebte.

Leute, die im Bette leben

Als Regel gilt im allgemeinen, daß man nicht immer im Bett bleibt, sondern es nur zum Schlafen oder in der Krankheit aufsucht. Der selbige Dr. med. Hippocrates, der dem Manne nur 6 Ruhestunden auftrug, der Frau 7 und dem Kinde und dem Greis deren 8, würde heute in den meisten Berliner Häusern sein Rezept befolgt sehen, wenn er durch unsere Schlafkammer wandern könnte. Da liegt gewiß mancher über die vorchriftsmäßige Zeit in seinem Bette, und ich denke mir, Hippocrates würde den Renner an der Schulter rütteln und rufen: „Ja, Mensch - wollen Sie denn hier übernachtet! Die Sache liegt so, daß der Städler, an dessen Keulenfähigkeit größere Ansprüche gestellt werden als etwa an den in einfachen Lebensverhältnissen auf dem Lande wirkenden Menschen, nicht immer mit der knapp bemessenen Bettzeit des berühmten Griechenzarzes auskommen kann, sondern mehr Ruhe bedarf.“

Darüber hinaus hat es viel Menschen gegeben, die, sei es im Glauben, sie seien krank, sei es aus sonstwelchen Gründen, der Bettruhe auch wachend gern pflegten. Der „Philosoph des Unbequemen“, Edward v. Hartmann, pflegte nach dem Zeugnis seines Betelers 6. Semens jahrelang im Bett zu leben. Unfreiwillig hatte ihn ein Knieleiden dazu gezwungen. Später lag aber sein Pfund dazu vor, Semens schreibt: „Er schäme für sein Bett, in dem er behaglich ist und trau, Besuche empfangt und oft fröhlich und guter Dinge war.“

Der berühmte Tonkünstler Wastkewitsch erzählt von dem Leiter eines Leipziger Konservatoriums, einem Herrn Böhm, daß er stets im Bett blieb, so seine Besuche empfangt und dabei Quartett-aufführungen an seinem Bettstufen finden ließ. Alle Besuche seiner Frau, sowie des Hausarztes, ihn zum Verlassen des Bettes zu bewegen, schlugen fehl, denn er verachtete hartnäckig, daß ihm das Aufstehen unmöglich sei. Endlich erreichte man es durch eine List, indem man ihm überredete, wenigstens eine kleine Spazierfahrt zu versuchen, damit er einmal an die Luft käme; gleichzeitig war alles zu einer längeren Einsetzung von Saute vorbereitet, und als der eingebildete Kranke herunter an den Wagen getragen und in ihn hineingeschoben wurde, ging's in Begleitung der Gattin fort nach Karlsruhe, wo er eine Kur gebrauchen mußte, weil er während seiner anbauenden horizontalen Lage gewöhnlich unheimlich fett geworden war. Als er dann Karlsruhe erreichte, verließ, war der eingebildete Kranke kurirt.

Bekannt ist, daß Heinrich Heine jahrelang in Paris unfreiwillig am Bett gefesselt war - an die „Matragensruft“, wie er es, noch im Leben lächelnd, nannte. Weniger bekannt ist, daß auch Georg Ebers, einst vielgenannter Romanchriftsteller, den größten Teil seiner Wälder als ein am Bett Gefesselter schrieb.

Aber nicht nur Krankheit und eingebildete Leiden ziehen die Menschen ins Bett frischen: Julius Wollen, der Dichter des populären Liebes „Andreas Hofer“, erzählt, daß er Winters über im Bette blieb, hier seine Gattensarbeiten und alles andere schrieb - um warme Finger zum Schreiben zu haben, da er sich kein Heizmaterial kaufen konnte. Das ist eine Notlage, die übrigens zahlreiche bedeutende Menschen mit ihm geteilt haben. Das Bett als „Erleuchtung“ dürfte noch manchem in der Erinnerung sein aus Zeiten, an die wir nicht gern denken. Sch.-H.

Stilles

Ältestes Schuh-Spezialhaus in Berlin, allergrösste Auswahl, Blond, beige und braun echt Chevreau mit L.XV.-Absatz in entzückenden Ausführungen

12,50 der große Modeschuh

altbewährte fachkundige Bedienung, nur allerbeste Qualitäten, billigste Preis! Braun echt Box calf, in allerneuester Form, prima Fabrikat, Mit feinfarbigem Einätzen 16,50

Deutsche Fußballmeisterschaft

16 Mannschaften befreiten die Vorrunde - In Berlin: Hertha B. C. C. - V. f. B. Königsberg

Der 16. Mai ist der deutsche Fußballport der Tag der Entscheidung über die Vorrunde der deutschen Fußballmeisterschaft. Die 16 Mannschaften befreiten die Vorrunde der deutschen Fußballmeisterschaft. Die 16 Mannschaften befreiten die Vorrunde der deutschen Fußballmeisterschaft.

meisterschaft der D. M. U. C. in der Großen Straßenpreis von Magdeburg zum Austrag gebracht.

Hendel-Rennen in Hopppegarten

Der Sport am Sonntag

Hopppegarten, die fließende Bahn des Unionflusses, hat heute einen großen Tag: das Hendel-Rennen. Die erste große Probegewinnung zur Entscheidung. Seit gleich großer Interesse erweist das Hendel-Rennen, das eine Neuaufgabe des vorjährigen Herbstes darstellt. Im Hendel-Rennen, das bekanntlich über 1000 Meter führt, treffen die Derbyer: Aurelius, Jetro, Wadholer, Rügineken, Wighan und Prospero zusammen. Der Stall Hainberg führt noch eigene Blüme als Hauptreiter mit Aurelius, der im Besitz von Dahnitz nicht glücklich gehen wurde, dürfte diesmal den Preis umdrehen und Jetro das Nachsehen geben. Wadholer und Rügineken sind wohl nicht genügend gefördert. Im Champion-Rennen trifft Hainberg auf Hainberg, Hainberg und Grosinquitur sowie auf Roland, Olympia und vielstaltig Jasmun.

Voraustragen:

Hopppegarten. (3 Uhr)

- | | |
|---------------------------------|-----------------------|
| 1. Hanna - Wille. | 6. Wagh - Weiborn. |
| 2. Röhren - Geyer. | 7. Wadholer - Wighan. |
| 3. Hannes - Zander - Willefeld. | 8. Wadholer - Wighan. |
| 4. Aurelius - Jetro. | |

Hainberg-Großhofen. (3 Uhr)

- | | |
|------------------------|-----------------------------|
| 1. Stall Wadholer. | 6. Stall Wadholer - Caprin. |
| 2. Hannes - Willefeld. | 7. Stall Wadholer - Caprin. |
| 3. Hannes - Willefeld. | 8. Stall Wadholer - Caprin. |
| 4. Jetro - Geyer. | 9. Stall Wadholer - Caprin. |

Leipzig. (3 Uhr)

- | | |
|---------------------------------|-----------------------|
| 1. Hannes - Willefeld. | 6. Wagh - Weiborn. |
| 2. Röhren - Geyer. | 7. Wadholer - Wighan. |
| 3. Hannes - Zander - Willefeld. | 8. Wadholer - Wighan. |
| 4. Aurelius - Jetro. | |

Wiesbaden-Deuflage. (2 Uhr)

- | | |
|---------------------------------|-----------------------|
| 1. Hannes - Willefeld. | 6. Wagh - Weiborn. |
| 2. Röhren - Geyer. | 7. Wadholer - Wighan. |
| 3. Hannes - Zander - Willefeld. | 8. Wadholer - Wighan. |
| 4. Aurelius - Jetro. | |

Voraustragen für die Montagrennen.

Halle. (3 Uhr)

- | | |
|---------------------------------|-----------------------|
| 1. Hannes - Willefeld. | 6. Wagh - Weiborn. |
| 2. Röhren - Geyer. | 7. Wadholer - Wighan. |
| 3. Hannes - Zander - Willefeld. | 8. Wadholer - Wighan. |
| 4. Aurelius - Jetro. | |

Rennen in Karlsruhe

Uebertragung im Tepper-Cast-Jagden

Die gestrigen Rennen in Karlsruhe waren schon beachtet und zum Teil auch schon besprochen. Für die wertvollste Leistung des Tepper-Cast-Jagden. Die Rennen in Karlsruhe waren schon beachtet und zum Teil auch schon besprochen. Für die wertvollste Leistung des Tepper-Cast-Jagden.

Die gestrigen Rennen in Karlsruhe waren schon beachtet und zum Teil auch schon besprochen. Für die wertvollste Leistung des Tepper-Cast-Jagden.

Die gestrigen Rennen in Karlsruhe waren schon beachtet und zum Teil auch schon besprochen. Für die wertvollste Leistung des Tepper-Cast-Jagden.

Die gestrigen Rennen in Karlsruhe waren schon beachtet und zum Teil auch schon besprochen. Für die wertvollste Leistung des Tepper-Cast-Jagden.

Die gestrigen Rennen in Karlsruhe waren schon beachtet und zum Teil auch schon besprochen. Für die wertvollste Leistung des Tepper-Cast-Jagden.

Die gestrigen Rennen in Karlsruhe waren schon beachtet und zum Teil auch schon besprochen. Für die wertvollste Leistung des Tepper-Cast-Jagden.

Die gestrigen Rennen in Karlsruhe waren schon beachtet und zum Teil auch schon besprochen. Für die wertvollste Leistung des Tepper-Cast-Jagden.

Die gestrigen Rennen in Karlsruhe waren schon beachtet und zum Teil auch schon besprochen. Für die wertvollste Leistung des Tepper-Cast-Jagden.

Die gestrigen Rennen in Karlsruhe waren schon beachtet und zum Teil auch schon besprochen. Für die wertvollste Leistung des Tepper-Cast-Jagden.

Die gestrigen Rennen in Karlsruhe waren schon beachtet und zum Teil auch schon besprochen. Für die wertvollste Leistung des Tepper-Cast-Jagden.

Die gestrigen Rennen in Karlsruhe waren schon beachtet und zum Teil auch schon besprochen. Für die wertvollste Leistung des Tepper-Cast-Jagden.

Die gestrigen Rennen in Karlsruhe waren schon beachtet und zum Teil auch schon besprochen. Für die wertvollste Leistung des Tepper-Cast-Jagden.

Die gestrigen Rennen in Karlsruhe waren schon beachtet und zum Teil auch schon besprochen. Für die wertvollste Leistung des Tepper-Cast-Jagden.

Die gestrigen Rennen in Karlsruhe waren schon beachtet und zum Teil auch schon besprochen. Für die wertvollste Leistung des Tepper-Cast-Jagden.

Das Rennen in Karlsruhe war schon beachtet und zum Teil auch schon besprochen. Für die wertvollste Leistung des Tepper-Cast-Jagden.

Bier neue Flug-Weltrekorde

Der französische Flieger Lasser hat gestern vier neue Weltrekorde aufgestellt. Er legte auf einem Tripout-Delegat-Apparat 1000 Kilometer mit einer Flugzeit von 500 Kilogramm in 4 Stunden, 14 Minuten und 52 Sekunden zurück. Dies ist eine Steigerung gegenüber dem bisherigen Rekord von 235,997 Kilometern in 15 Stunden, 14 Minuten und 10 Sekunden.

Der Berliner Wandertag veranstaltete am Sonntag den Wandertag. Die Teilnehmer kamen aus allen Teilen der Provinz. Der Wandertag wurde von der Berliner Wandertagsgesellschaft veranstaltet. Die Teilnehmer kamen aus allen Teilen der Provinz. Der Wandertag wurde von der Berliner Wandertagsgesellschaft veranstaltet.

Auf den Schnellzug aufgefahren

Der Schnellzug Werdau-Götte wurde gestern abend in der Nähe von Werdau durch das Ziehen der Lokomotive angehalten, weil ein Reisender aus dem Fenster gestürzt war. Ein mit kurzen Abstand folgender Schnellzug konnte nicht mehr rechtzeitig zum Stehen gebracht werden und fuhr auf dem Schnellzug auf. Personen wurden nicht verletzt, da die drei letzten Wagen des Schnellzuges glücklicherweise gepudert und eingeklemmt waren.

Die Todesfahrt im Auto

Der Tod eines Mannes in der Nähe von Werdau. Der Mann wurde von einem Auto überfahren und getötet. Die Polizei ermittelt die Ursache des Unfalls.

Reichshaus-Dönhoff-Breit

Der außerordentlich starke Erfolg des Reitprogramms spielt bei dem Reichshaus-Dönhoff-Breit. Die Teilnehmer kamen aus allen Teilen der Provinz. Der Reitprogramm wurde von der Reichshaus-Dönhoff-Breit-Gesellschaft veranstaltet.

Das Sonntag-Rundfahrtprogramm

Das Sonntag-Rundfahrtprogramm für den 20. Mai. Die Teilnehmer kamen aus allen Teilen der Provinz. Das Sonntag-Rundfahrtprogramm wurde von der Sonntag-Rundfahrt-Gesellschaft veranstaltet.

Das Nemento in Dreptow

Ein ausgezeichnetes Bierefeld am Ort. Das Bierefeld wurde von der Dreptow-Bierebrauerei angelegt. Die Teilnehmer kamen aus allen Teilen der Provinz. Das Bierefeld wurde von der Dreptow-Bierebrauerei angelegt.

Ein ausgezeichnetes Bierefeld am Ort

Das Bierefeld wurde von der Dreptow-Bierebrauerei angelegt. Die Teilnehmer kamen aus allen Teilen der Provinz. Das Bierefeld wurde von der Dreptow-Bierebrauerei angelegt.

Das Nemento in Dreptow

Ein ausgezeichnetes Bierefeld am Ort. Das Bierefeld wurde von der Dreptow-Bierebrauerei angelegt. Die Teilnehmer kamen aus allen Teilen der Provinz. Das Bierefeld wurde von der Dreptow-Bierebrauerei angelegt.

Ein ausgezeichnetes Bierefeld am Ort

Das Bierefeld wurde von der Dreptow-Bierebrauerei angelegt. Die Teilnehmer kamen aus allen Teilen der Provinz. Das Bierefeld wurde von der Dreptow-Bierebrauerei angelegt.

Das Nemento in Dreptow

Ein ausgezeichnetes Bierefeld am Ort. Das Bierefeld wurde von der Dreptow-Bierebrauerei angelegt. Die Teilnehmer kamen aus allen Teilen der Provinz. Das Bierefeld wurde von der Dreptow-Bierebrauerei angelegt.

Ein ausgezeichnetes Bierefeld am Ort

Das Bierefeld wurde von der Dreptow-Bierebrauerei angelegt. Die Teilnehmer kamen aus allen Teilen der Provinz. Das Bierefeld wurde von der Dreptow-Bierebrauerei angelegt.

Das Nemento in Dreptow

Ein ausgezeichnetes Bierefeld am Ort. Das Bierefeld wurde von der Dreptow-Bierebrauerei angelegt. Die Teilnehmer kamen aus allen Teilen der Provinz. Das Bierefeld wurde von der Dreptow-Bierebrauerei angelegt.

Ein ausgezeichnetes Bierefeld am Ort

Das Bierefeld wurde von der Dreptow-Bierebrauerei angelegt. Die Teilnehmer kamen aus allen Teilen der Provinz. Das Bierefeld wurde von der Dreptow-Bierebrauerei angelegt.

Das Nemento in Dreptow

Ein ausgezeichnetes Bierefeld am Ort. Das Bierefeld wurde von der Dreptow-Bierebrauerei angelegt. Die Teilnehmer kamen aus allen Teilen der Provinz. Das Bierefeld wurde von der Dreptow-Bierebrauerei angelegt.

Ein ausgezeichnetes Bierefeld am Ort

Das Bierefeld wurde von der Dreptow-Bierebrauerei angelegt. Die Teilnehmer kamen aus allen Teilen der Provinz. Das Bierefeld wurde von der Dreptow-Bierebrauerei angelegt.

Das Nemento in Dreptow

Ein ausgezeichnetes Bierefeld am Ort. Das Bierefeld wurde von der Dreptow-Bierebrauerei angelegt. Die Teilnehmer kamen aus allen Teilen der Provinz. Das Bierefeld wurde von der Dreptow-Bierebrauerei angelegt.

Ein ausgezeichnetes Bierefeld am Ort

Das Bierefeld wurde von der Dreptow-Bierebrauerei angelegt. Die Teilnehmer kamen aus allen Teilen der Provinz. Das Bierefeld wurde von der Dreptow-Bierebrauerei angelegt.

Das Nemento in Dreptow

